

DSGVO

DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR KUNDEN, DIENSTLEISTER UND INTERESSENTEN DER PREUSS UND PREUSS GMBH

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

1. Geltungsbereich:

Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) und Ihre Datenschutzrechte. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

2. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die:

Preuss und Preuss GmbH
Rotebühlstraße 175/1
70197 Stuttgart
post@preussundpreuss.com

3. Externer Datenschutzbeauftragter

Zum Datenschutzbeauftragten der Barth Datenschutz GmbH benannt ist: Achim Barth
Theodor-Veiel-Straße 94 70374 Stuttgart barth@barth-datenschutz.de

4. Welche Daten nutzen wir:

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen. In der Regel stellen Sie uns diese Daten mit Ihrem Auftrag und im Rahmen der Geschäftsbeziehung, die sich aus der Anfrage zu einem Angebot ergibt, bereit. Dabei erfassen wir ausschließlich die Daten verpflichtend, die für den jeweiligen Vertragszweck notwendig sind.

Darüberhinausgehende Angaben sind freiwillig.

5. Wir erheben und verarbeiten insbesondere:

- Kundenstammdaten wie Name, Anschrift, Wohnort
- Daten zur Rechnungsstellung (abweichende Rechnungsanschrift)
- Bankdaten zur Zahlungsabwicklung
- Vertrags-/Leistungsdaten
- Kommunikationsdaten zur Aufnahme und Aufrechterhaltung einer Vertragsbeziehung auf elektronischen Kommunikationswegen, z. B. E-Mail-Adresse, Telefon, Mobilfunknummer
- freiwillige Angaben zu Besonderheiten bei der Angebotserstellung
- Angaben zu Einwilligungen zu Werbung, Nutzung Ihrer E-Mail

- Adresse oder Telefonnummer für Werbung
- Zugangsdaten und bereitgestellte Inhalte bei Nutzung des Kundenportals
- Anonyme oder pseudonymisierte Daten für eigene statistische Analysen und Marketingreports

6. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage:

Wir erheben und verarbeiten wir Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere DSGVO und dem BDSG -2018 sowie weiterer gesetzlicher Grundlagen wie z. B. dem Telemediengesetz (TMG) insbesondere bei Web-Anfragen für folgende Zwecke:

- des Vertragsschlusses und der Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO). Dabei richten sich die Zwecke der Datenverarbeitung sich in erster Linie nach dem konkreten Auftrag. Die weiteren Einzelheiten über die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus den jeweiligen maßgeblichen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen allgemeine AGBs; Seminar-AGBs)
- Zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten- oder behördlicher Vorgaben. Die Verarbeitung erfolgt nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen, u. a. zur Erfüllung handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Bestimmungen (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)
- Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder derer Dritter (Art. 6 Abs.1f DSGVO):
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- zur Information über unsere Produkte und Dienstleistungen (Werbung oder Markt- und Meinungsforschung)
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
- Gewährleistung der I-Sicherheit und des IT-Betriebs

Wir verwenden Ihre Mailadressen, die wir im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss erhalten haben, z.B. bei Aufträgen oder Seminaranmeldungen, auch, um Sie über unsere Produkte, Dienstleistungen und aktuelle Entwicklungen zu informieren, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO i.V.m. § 7 Abs. 3 UWG.

Sie können diese werbliche Nutzung jederzeit untersagen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

7. Wer bekommt personenbezogene Kundendaten:

Wir speichern sämtliche zur Vertragserfüllung und Kundenbetreuung notwendigen Daten in unseren IT-Systemen. Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen Pflichten benötigen.

Um unsere vertraglichen Leistungen zu erbringen, bedienen wir uns ausgewählter Dienstleister (Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen der im Folgenden genannten Kategorien, die im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können und diese für die Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verwenden.

Eine darüber hinaus gehende Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder erlauben oder Sie eingewilligt haben.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger Ihrer Daten z. B. sein:

- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (z. B. Finanzbehörden)
- andere Unternehmen und Dienstleister (Auftragsverarbeiter) / Erfüllungsgehilfen in den Bereichen:
 - IT-Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen
 - Akten- und Datenvernichtung
 - Kundenbetreuungsunternehmen (z.B. CallCenter)
 - Logistik
 - Druckdienstleister/Lettershops

- Telekommunikationsdienstleister
- Abrechnungsdienstleister
- Geldinstitute
- Inkassodienstleister
- Vertrieb und Marketing
- Handelsvertreter
- Unternehmensberatungen sowie Wirtschafts- und Steuerprüfungsunternehmen

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

8. Speicherdauer:

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten, erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung dieser Zwecke und unserer Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

Erfüllung Handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten:

- Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch (HGB),
- die Abgabenordnung (AO).

Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

9. Ihre Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen (insbes. nach Art. 15, 17 DS-GVO, §§ 34 und 35 BDSG).

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Geschäftspartnerdaten schriftlich an info@barth-datenschutz.de

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

10. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag zu schließen oder diesen auszuführen. Die Bereitstellung weiterer Daten erfolgt freiwillig.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten zum Zwecke der Direktwerbung einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an: info@barth-datenschutz.

Diese Datenschutzerklärung wird in unregelmäßigen Abständen aktualisiert

Stand der Datenschutz-Hinweise: 06/2020 V.1.0.0